


ECI: Erhöht vorzeitiger Log-in die Anlagesicherheit?

Im Februar diesen Jahres brachten die US Öl- und Gasexperten des Stuttgarter Initiators **Energy Capital Invest (ECI)** innerhalb eines Zeitraumes von rund zwei Jahren ihre siebte Fondsbeteiligung in den Markt (vgl. 'k-mi' 06/10). Bereits einen Monat nach Vertriebsstart vermeldet der Anbieter aktuell die komplette Plazierung des vorgesehenen Eigenkapitals dieser Beteiligung in Höhe von 19 Mio. Euro im Rekordtempo.

 Inzwischen hat ECI die Option auf Erhöhung des Eigenkapitals bei der **US Öl- und Gasfonds VII GmbH & Co. KG** gezogen, womit nun bis zu 40 Mio. Euro eingeworben werden können. Stellt diese Aufstockung eine interessante Anlagezugabe für Investoren dar?

'k-mi' ruft beim Stuttgarter Anbieter den aktuellen Investitionsstand ab: Die Fondsgesellschaft beteiligt sich mittelbar über die **Global Oil & Gas Invest II GmbH** an deren US-Tochtergesellschaft **Furie Oil & Gas VII LLC**, die Mineralgewinnungsrechte in Höhe von 80 % an den Produktions-Units 'McMullen-Well-1' und 'McMullen-Well-2' hält. Über das Investitionskapital ist die Exploration der beiden im neu entdeckten Eagle Ford Shale im US-Bundesstaat Texas befindlichen Produktions-Units, die über eine Gesamtfläche von 1.408 Acres verfügen, geplant. Am 19. März meldete ECI bei der ersten Bohrung – früher als geplant – Vollzug. In einer planmäßig erreichten Bohrtiefe von 15.200 Fuß stieß man auf das Eagle Ford Shale. In Gesteinsformationen dieses Gebietes ist auch hochwertiges Erdöl gebunden, das neben dem Erdgas gefördert werden kann. Wie wir von dem Anbieter erfahren, wurden zwei weitere Bohrungen beim McMullen-Projekt für Mitte des Jahres in Auftrag gegeben. Inwiefern die Prognose eintritt, wird sich in Kürze anhand der Ergebnisse des nun vollzogenen Log-in bei der ersten Bohrung im Detail zeigen. Unabhängig davon vervielfacht sich dadurch bereits jetzt der Wert der Mineralrechte, was per se die Anlagesicherheit erhöht.

Der Anbieter ist sich des Erfolges des Fondsangebotes infolgedessen sehr sicher, wie uns ECI-Geschäftsführer **Kay Rieck** erklärt: *"Die Ergebnisse der umliegenden Bohrlöcher sind sehr vielversprechend. So sind Produktionsmengen von mehr als 10.000 mcf Erdgas oder 800 Barrel Erdöl pro Tag derzeit keine Seltenheit. Petrohawk als eines der größten Förderunternehmen besitzt produzierende Quellen in direkter Nachbarschaft, die bis zu 13.000 mcf Erdgas/Tag produzieren. Aufgrund der vorliegenden Log-in-Daten gehen auch wir von Explorationserlösen aus, die deutlich oberhalb unserer konservativen Prospektkalkulationen liegen."* Laut Experten vor Ort handelt es sich beim Eagle Ford Shale vermutlich um eines der größten Erdgas- und Erdölfördergebiete in Nordamerika. Das ECI-Management gehörte zu den Pionieren, die sich hier zu einem frühen Zeitpunkt und noch attraktiven Preis ein zusammenhängendes Gebiet von über 25.000 Acres (rund 100 qkm) sicherten. *"Vor allem im derzeitigen Hot Spot des Eagle Ford Shale sind zu diesen Konditionen keine derartigen Projekte mehr zu bekommen. Denn seitdem bekannt wurde, wie hoch hier die Explorationsergebnisse sind, reißen sich führende Energieunternehmen wie BP, Petrohawk, Chesapeake oder Murphy Oil um die letzten zusammenhängenden Areale – und das mit einem entsprechend hohen Preiseinstieg in den vergangenen Wochen!"*, so ECI-Chef Rieck.

Den vorausschauenden Zugriff des Anbieters in diesem neuen Fördergebiet begründet der ECI-Chef mit dem vor Ort geknüpften Netzwerk: *"Unser Team besteht aus sehr erfahrenen Landmen, die nicht nur über das notwendige Wissen und die richtigen Kontakte verfügen, sondern auch das richtige Gespür mitbringen. Die Chance, daß McMullen-Projekt zu erwerben, haben wir somit auch sofort ergriffen und sind nun glücklicherweise vielen anderen mehr als nur einen Schritt voraus."* Doch ein richtiges Gespür seitens des Anbieters ist das

Ihr direkter Draht ... (Mo. - Do. 15 - 18 Uhr, Fr. 9 - 12 Uhr)

02 11 / 66 98 - 164

Fax: 02 11 / 69 12 - 440

e-mail: kmi@markt-intern.de

... für den vertraulichen Kontakt

kapital-markt-intern – Redaktion Verlagsgruppe **markt-intern**: Herausgeber Dipl.-Ing. Günter Weber; Verlagsdirektoren Bwt.(VWA) André Bayer, Olaf Weber; Redaktionsdirektoren Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Heidi Scheuner; Abteilungsleiter Rechtsanwalt Georg Clemens, Dipl.-Kfm. Christoph Diel, Rechtsanwalt Lorenz Huck, Dipl.-Kfm. Karl-Heinz Klein, Dipl.-Vwt. Hans-Jürgen Lenz, Dipl.-Vwt. Stephan Schenk, Rechtsanwalt Gerrit Weber; Chef vom Dienst Bwt.(VWA) André Bayer.

markt-intern Verlag GmbH, Grafenberger Allee 30, D-40237 Düsseldorf, Telefon 0211-6698-0, Telefax 0211-666583, www.markt-intern.de. Geschäftsführer Hans Bayer, Dipl.-Ing. Günter Weber; Prokuristen Bwt.(VWA) André Bayer, Dipl.-Kfm. Uwe Kremer, Rechtsanwalt Gerrit Weber, Olaf Weber; Justitiar Rechtsanwalt Dr. Gregor Kuntze-Kaufhold. Gerichtsstand Düsseldorf. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Druck: Theodor Gruda GmbH, Breite Straße 20, 40670 Meerbusch. Anzeigen, bezahlte Beilagen sowie Provisionen werden zur Wahrung der Unabhängigkeit nicht angenommen. ISSN 0173-3516

eine, ob dann tatsächlich die versprochenen Rückflüsse bei den Investoren ankommen, das andere. Hierzu blicken wir auf die bisherige ECI-Performance bei den bislang aufgelegten Kurzläufer-Fonds der Stuttgarter: ++ Die Beteiligungen Wertwerk I bis III aus 2008, die als Private Placements konzipiert waren, sind mit Rückzahlung des versprochenen maximalen Gewinnanteils an die Gesellschafter vorzeitig abgewickelt worden ++ Beim 2009 platzierten US Öl- und Gasfonds IV sind im Februar 2010 die ersten Ausschüttungen in Höhe von 12 % erfolgt ++ Beim US Öl- und Gasfonds V, der in die Produktions-Units Red Oak 33 und Hull 1 investiert ist (Log-in erfolgt), liegen die voraussichtlichen Explorationserlöse ebenfalls über Plan und sollen in drei Monaten für die in diesem Jahr vorgesehenen Ausschüttungen zur Verfügung stehen ++ Beim erst Ende vergangenen Jahres platzierten US Öl- und Gasfonds VI sind die ersten Ausschüttungen für das 3. Quartal 2010 geplant. Mit einem Ölkonzern laufen hier Verhandlungen über die Exploration oder den Verkauf der beiden erworbenen Grundstücke.

Die Konzeption bei der aktuellen ECI-Beteiligung US Öl- und Gasfonds VII KG sieht eine Fondslaufzeit bis zum 31.07.2012 vor. Die Anleger erhalten einen maximalen Gewinnanteil von nominal 30 % (1 % pro Monat), der sich mit jedem Beitrittsmonat nach Plazierungsstart um 1 % reduziert, zzgl. 2 % Schlußbonus. Für die Anlage spricht auch: ++ Das ECI-Management ist mit 3 Mio. Euro für den Erwerb der Mineralgewinnungsrechte an den beiden Produktions-Units in Vorleistung getreten und ++ verzichtet hierbei auf eine Erfolgsvergütung, bis die Gesellschafter ihren maximalen prospektierten Rückfluß erhalten haben, womit der Initiator vom eigenen Erfolg dieses Investments überzeugt zu sein scheint.

'k-mi'-Fazit: Mit dem erfolgten Log-in hat sich nun der Zugriff auf das im Eagle Ford Shale befindliche Erdöl und Erdgas bestätigt, wodurch sich auch der Wert der erworbenen Mineralrechte vervielfacht. Aufgrund der nun vorzeitig zu erwartenden Produktionsergebnisse erhöht sich auch die Sicherheit für den Eintritt der prognostizierten Rückflüsse dieser Beteiligung, womit wir dieses Angebot zwecks Portfoliobeimischung als interessant einstufen.



Auszug aus 'k-mi' 12/10 vom 26.03.2010